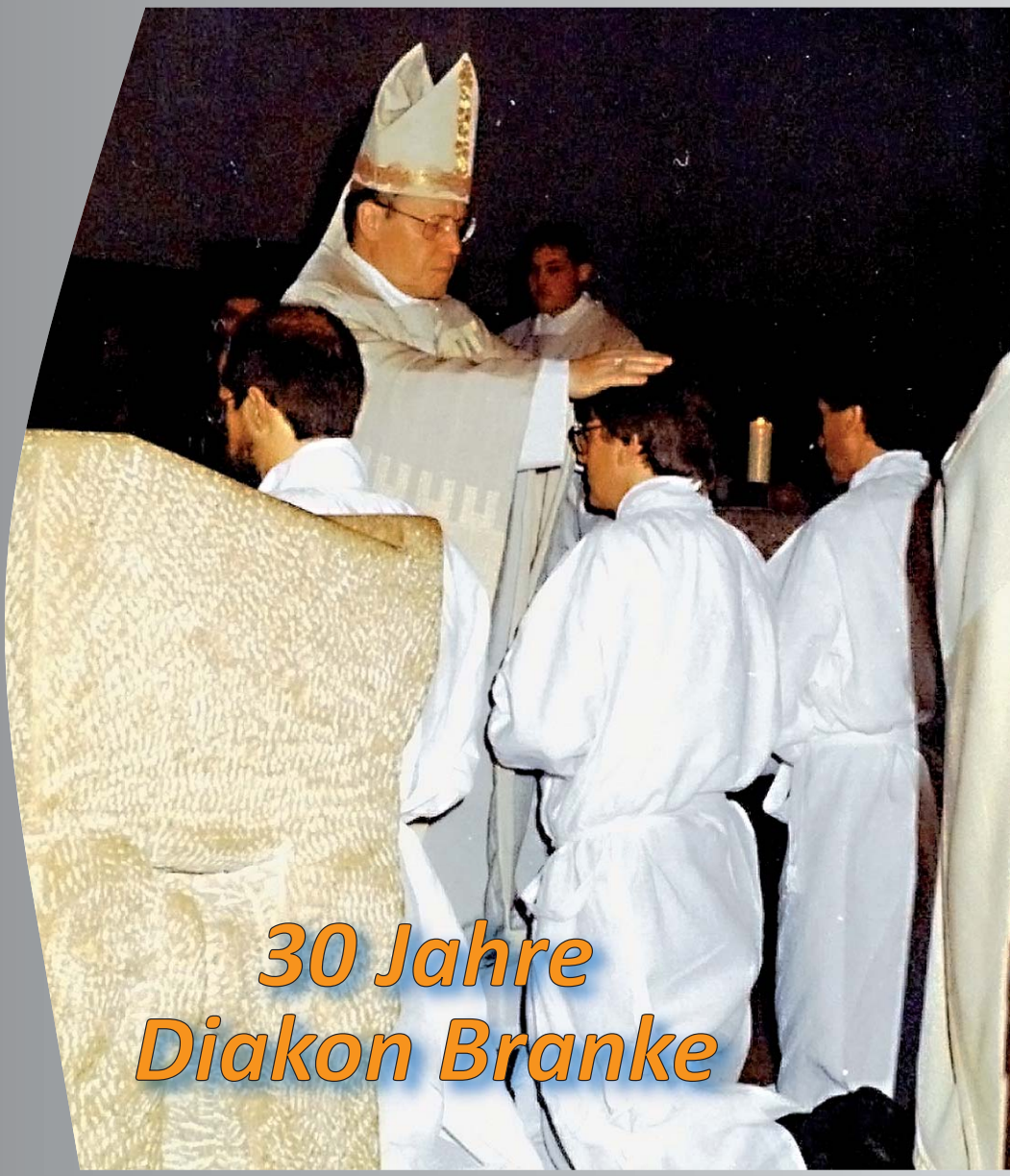
Katholische Kirchengemeinde

St. Bonifatius und Dreifaltigkeit Crailsheim



# 30 Jahre Diakon Branke

**Juli bis November 2024**

## I. Auf ein Wort . . .


Liebe Gemeindeglieder, Seite 3-4
30 Jahre Diakon: Ein persönlicher Rückblick Seite 4-5


## II. Gottesdienste und Sakramente


Gottesdienste Juli bis November 2024 Seite 6-10
Ökumenischer Gottesdienst am Volksfest-Sonntag Seite 10
Gottesdienste in Seniorenheimen Seite 11
Willkommen im Kirchen-Café Seite 11
Gottesdienste an Werktagen - Juli bis November 2024 Seite 12
Redaktionsschluss für den Gemeindebrief Seite 12
Ökumenische Gottesdienste in Crailsheim und Teilgemeinden Seite 13
Ökumenisches Taizé-Gebet Seite 13
Allerheiligen und Allerseelen Seite 14
Ehrenamtliche Organisation der Sternsinger-Aktion gesucht Seite 14
Einladung zum Krankensalbungsgottesdienst Seite 15
Kindergottesdienst / Kinderbibeltag Seite 16
Firmvorbereitung 2024- Rückblick und Ausblick Seite 17-18
Rückblick auf Erstkommunion 2024 - Ausblick auf 2025 Seite 18
Erstkommunion St. Bonifatius / Erstkommunion Dreifaltigkeit Seite 19-20
Sakramente- Angebote und Information Seite 21


## III. Aus der Gemeinde


Freud und Leid in unserer Gemeinde Seite 22-24
Veränderung im Pastoralteam Seite 25
Alles Gute für Familie Reinhard / Impressum Seite 25
Klinikseelsorge im Klinikum Crailsheim Seite 26-27
Mitarbeiter- und Helferfest Seite 27
Zeltlager Seite 28-29
Seniorenprogramm in der kath. Kirche in Crailsheim Seite 29
Einladung zum Mitsingen für Jung und Alt Seite 30
Unterstützung für Homepage gesucht Seite 31
Gemeindeleben kunterbunt Seite 31
Gemeindeausflug nach Schwäbisch Gmünd Seite 32
Lange Nacht der Türme:
Ungewohnte Klänge in der St. Bonifatius-Kirche Seite 33
Komm mach mit: Wahl zum Kirchengemeinderat Seite 34
Ökumenische Feier zum Reformationstag / Eine-Welt-Verkauf Seite 35
Ukraine-Hilfe kommt an / Freude in der Ukraine über Hilfe Seite 36-37
Weltgebetstag 2024 Seite 37
Impressionen: Fastensuppe mit Begrüßung
unserer neuen Kirchenmusikerin Seite 38-39
Dank aus Indien für Fastensuppe-Spende 2024 Seite 40
Gemeinsam unterwegs / Neues aus den Kindergärten Seite 41
Kindergarten Dreifaltigkeit: Traditionen im Mai Seite 42


## IV. Weitere Hinweise - A bis Z


keb- Katholische Erwachsenenbildung Seite 43
Kinderseiten: Brettspiel zum Schulanfang Seite 44-45


## V. Wir sind für Sie da!


Wir sind für Sie da Seite 46-47

# Auf ein Wort . . .

## Liebe Gemeindeglieder,

*„Freude und Hoffnung, Trauer und Angst der Menschen von heute, besonders der Armen und Bedrängten aller Art, sind auch Freude und Hoffnung, Trauer und Angst der Jünger Christi. Und es gibt nichts wahrhaft Menschliches, das nicht in ihren Herzen seinen Widerhall fände.“ (GS 1)*

**Vor 60 Jahren** hat die Vollversammlung des II. Vatikanischen Konzils mit diesen fulminanten Worten unsere Sicht auf das Wesen der Kirche radikal erneuert: Eine Kirche, die allen Menschen, besonders den Armen und Bedrängten, ein Zeichen der Liebe Gottes sein soll, leuchtet hier auf.

Nicht nur der Gottes**dienst** (Liturgia) und der Verkündigungs**dienst** (Martyria), sondern auch der **Dienst** am Nächsten (Diakonia) sollen das Erkennungszeichen für die Kirche mitten in unserer Lebenswelt sein. – Damit es nicht bei schönen Worten bleibt, wurde von der Versammlung der Bischöfe nach biblischem Vorbild (siehe Apostelgeschichte, Kapitel 6) auch ein altes kirchliches Amt wiederbelebt und für die Gemeinden neu mit Leben gefüllt: Der **Diakon**, er soll Auge und Ohr des Bischofs nicht nur für die sozialen Aufgaben der Kirche sein. Anerkannte und lebenskluge Männer aus dem Herzen der Gemeinde sollen für diese Aufgabe gewonnen werden, um die seelsorgerlichen Strukturen in der Ortskirche zu verstärken.

**Vor 30 Jahren** – exakt am 21. Mai 1994 – wurde ein Mann aus der Dreifaltigkeitsgemeinde vom damaligen Bischof Dr. Walter Kasper zum Diakon geweiht: **Werner Branke**. Er hat so mit seinem Leben Antwort gegeben auf den Ruf Gottes an alle Menschen. – Was für ein Glücksfall für die Kirche in Crailsheim!

Groß geworden ist Diakon Branke in der Siedlung auf dem Sauerbrunnen und war bereits als Kind, d.h. als Ministrant und Oberministrant, an der neu gebauten Kirche Zur Allerheiligsten Dreifaltigkeit zum Dienst bereit. So war und ist er bei uns natürlich eine Idealbesetzung für das Aufgaben-Profil des Diakons in unserer Stadt. Neben seinem Hauptberuf als Lehrer hat er unserer Gemeinde in den vergangenen 30 Jahren ungezählte Stunden kirchlichen Engagements durch sein Lebenszeugnis zur Verfügung gestellt:

- Persönlich und mit dem früheren Caritas-Ausschuss hat er viele soziale Projekte auf den Weg gebracht, z.B. mit dem Arbeitskreis Hirtenwiesen hat er Stadt und Kirche vorbildlich vernetzt.

- In der Katechese zu Firmung oder Erstkommunion, oder auch im regelmäßigen Predigt-Dienst wurde er für viele Gemeinde-Glieder ein wertvoller Zeuge des Evangeliums und geistlicher Begleiter.

- Bei Taufen, Hochzeiten, Beerdigungen oder Wort-Gottes-Feiern beweist er immer wieder aufs Neue wie Gottesdienst auch immer Menschendienst ist.

Für all das gebührt Diakon Werner Branke unbeschreiblicher Dank vom Kirchengemeinderat, von den vielen Pfarrern, unter den er gewirkt hat, und von vielen, vielen Christen in unserer Stadt.

**Auch heute noch** tritt er in seinem Einsatz keineswegs kürzer: Mit seiner Lebenserfahrung nimmt er instinktsicher wahr, wo es in der Seelsorge ungestillte Bedürfnisse bei den Menschen gibt. Z.B. begleitet er seit einigen Jahren in einem ökumenischen Trauer-Seminar gemeinsam mit der evangelischen Prädikantin Christiane Pappenscheller-Simon viele Personen durch die allerschwersten Zeiten ihres Lebens.

Werner Branke träumt davon, dass in der katholischen Kirche der Zugang zu diesem wichtigen Dienst des Diakons möglichst bald auch Frauen eröffnet werden soll. Die Kirche von morgen möge doch bitte spätestens heute beginnen! „Freude und Hoffnung, Trauer und Angst der Menschen“ waren und sind für ihn die entscheidenden Wegweiser für eine Weiterentwicklung der Kirche in unserer Zeit.

So gratulieren wir zu seinem 30. Weihe-Jubiläum; wünschen ihm und unserer Gemeinde, dass uns sein Engagement noch lange erhalten bleibt; und sagen aus ganzem Herzen „Vergelt’s Gott!“

*Pfarrer Franz-Josef Konarkowski*

## 30 Jahre Diakon: Ein persönlicher Rückblick

21. Mai 1994: Ich bin dankbar für diesen Tag, an dem ich in Rottenburg zum Diakon geweiht wurde. Das Bild auf der Titelseite zeigt das Kernstück der Weiheliturgie: die Handauflegung durch den Bischof. Weihespender war Bischof Dr. Walter Kasper, der später als Kurienkardinal und Präsident des Päpstlichen Rates zur Förderung der Einheit der Christen in Rom die Weltkirche mitgeprägt hat.

1994 wurden 14 Diakone geweiht. Das Bild unten zeigt uns im Dom bei der Allerheiligen-Litanei, einem der eindrucksvollsten Abschnitte der Weiheliturgie. Während dieser Litanei liegen

die Weihekandidaten ausgestreckt am Boden. Mit dieser alten Gebetsgebärde zeigen sie, dass sie sich Gott übereignen wollen. Für mich waren das zehn Minuten einer ganz intensiven Gottesbegegnung unmittelbar vor dem großen Augenblick der Weihe.

Eigentlich wollte ich in meiner Kindheit Priester werden. Aber mit 18 Jahren, das war 1968, spürte ich, dass mir ein Leben mit dem Zölibat, ein Leben in Ehelosigkeit, schwerfallen würde, und ich fand damals Politik und Politikwissenschaft spannender als Theologie. Ich habe geheiratet und Politikwissenschaft, Germanistik, Pädagogik und Psychologie studiert und als Lehrer unterrichtet. Und das war gut so. Denn irgendwann habe ich entdeckt, dass man in der katholischen Kirche Diakon werden kann, verheiratet, mit Familie, nebenberuflich, also neben seinem eigentlichen Beruf. Das andere Bild zeigt meine Ehefrau, die in der ersten Reihe den Weihegottesdienst mitfeiert.

Wie in unserer Diözese üblich, erfolgt die Ausbildung zum Diakon berufsbegleitend. Sie beginnt mit einem Interessentenjahr, in dem im Austausch, mit den für die Ausbildung Verantwortlichen in Rottenburg die grundsätzliche Eignung eines Kandidaten beurteilt wird. Danach folgt drei Jahre lang das Studium: Theologie im Fernkurs mit zunächst 24 Briefen im Grundstudium und 24 Briefen im Aufbaustudium, Präsenzwochen und abschließenden Prüfungen. In der nächsten Phase wird drei Jahre lang jeweils sechs Wochen im ehemaligen Kloster Heiligkreuztal im Donautal bei Riedlingen eine praktische Ausbildung in den drei Aufgabenfeldern Diakonia, Liturgia und Martyria (Verkündigung/Predigt) absolviert. Hier habe ich beispielsweise gelernt, wie man seelsorgerliche Gespräche führt und wie man eine Predigt hält.

Die Schwerpunkte meiner Arbeitsfelder im Bereich Diakonia waren die Leitung des Sozial- und Caritas-Ausschusses. Dieser Ausschuss war unter anderem aktiv im Interessenkreis Hirtenwiesen, welcher das Miteinander der Menschen in dem neuen großen Stadtgebiet gefördert hat, z. B. bei Stadtteilfesten. Außerdem hat der Caritas-Ausschuss bei der Betreuung von Asylbewerbern mitgewirkt. Vor drei Jahren kam die Leitung des ökumenischen Trauerseminars dazu. Im Bereich Liturgia waren es Taufen, Trauungen, Beerdigungen und Wort-Gottes-Feiern, u. a. auch in unseren Altenheimen. Im Bereich Martyria war es der regelmäßige Predigtdienst.

*Werner Branke privat*

# Gottesdienste und Sakramente

## Gottesdienste von Juli bis November 2024

E = Eucharistiefeier W = Wortgottesfeier Ö = Ökumenischer Gottesdienst

| Datum | St. Bonifatius | Dreifaltigkeit | Weitere Gottesdienste |
|---|---|---|---|
| Sa, 15.06. | | | 18.30 Uhr Jagstheim (E) |
| Sa, 16.06. | 09.15 Uhr (E) anschl. Eine-Welt-Verkauf → S. 35 | 10.45 Uhr (E) | 09.15 Uhr Onolzheim (W)<br>10.45 Uhr Kreuzberg (W) |
| Sa, 22.06. | 10.00 Uhr Traugottesdienst | 17.00 Uhr (E) in polnischer Sprache | 18.30 Uhr Satteldorf (E) |
| So, 23.06. | 09.15 Uhr (E) anschl. Kirchen-Café → S. 11 | 10.45 Uhr (E)<br>10.45 Uhr (E) | 10.30 Uhr (Ö) Sport- und Festhalle Satteldorf zum Jubiläum 50 Jahre Gemeinde Satteldorf, mit Posaunenchor aus Satteldorf, Gröningen u. Ellrichshausen |
| Mo, 24.06. Geburt des Hl. Johannes des Täufers | 18.30 Uhr (E) zum Fest der Geburt Johannes des Täufers | | |
| Sa, 29.06. Hl. Petrus u. Paulus | 17.00 Uhr (E) in polnischer Sprache | | 18.00 Uhr Peter und Paul-Fest im Gemeindehaus Jagstheim<br>18.30 Uhr Satteldorf (E) zum Fest Petrus und Paulus |
| So, 30.06. | 09.15 Uhr (E)<br>16.00 Uhr Syromalabarische Messe | 10.00 Uhr Feier der Firmung | 10.45 Uhr (E) zum Patrozinium der Peter- und Paul-Kirche Jagstheim |
| Sa, 06.07. | 11.00 Uhr (E) zur goldenen Hochzeit<br>17.00 Uhr (E) in polnischer Sprache | | 18.30 Uhr Kreuzberg (E) |
| So, 07.07. | 09.15 Uhr (E) | 10.00 Uhr (Ö) Spielplatz Sauerbrunnen zum Siedlerfest, mit Posaunenchor Altenmünster<br>10.45 Uhr (E) | |
| Sa, 13.07. | | | 18.30 Uhr Onolzheim (E) |

| Datum | St. Bonifatius | Dreifaltigkeit | Weitere Gottesdienste |
|---|---|---|---|
| So, 14.07. | 09.15 Uhr (E) | 10.45 Uhr (E)<br>18.30 Uhr (E)<br>mit Neuer Geistlicher Musik | 10.45 Uhr Satteldorf (W) |
| Di, 16.07. | | 08.00 Uhr (Ö) in der Dreifaltigkeitskirche<br>Schulabschluss-Gottesdienst | |
| Sa, 20.07. | | 17.00 Uhr (E)<br>in polnischer Sprache | 18.30 Uhr Jagstheim (E) |
| So, 21.07. | 09.15 Uhr (E) | 10.45 Uhr (E)<br>mit dem Kirchenchor | 09.15 Uhr Onolzheim (W)<br>10.45 Uhr Kreuzberg (W) |
| Di, 23.07. | 09.45 Uhr (Ö)<br>Schulabschluss-Gottesdienst<br>Leonhard-Sachs-Schule<br>Kl. 1-4 | | |
| Mi, 24.07. | 07.45 Uhr (Ö)<br>Schulabschluss-Gottesdienst<br>Albert-Schweizer-Gymnasium | | |
| Sa, 27.07. | 17.00 Uhr (E)<br>in polnischer Sprache | | 18.30 Uhr Satteldorf (E) |
| So, 28.07. | 09.15 Uhr (E) anschl.<br>Kirchen-Café → S. 11 | 10.45 Uhr (E) | 09.30 Uhr Dorfplatz Altenmünster (Ö)<br>zum Dorffest Altenmünster,<br>mit Posaunenchor Altenmünster |
| Sa, 03.08. | | | 18.30 Uhr Kreuzberg (E) |
| So, 04.08. | 09.15 Uhr (E) | 10.45 Uhr (E) | |
| Di, 06.08.<br>Verklärung d. Herrn | | 18.30 Uhr (E) zum<br>Fest Verklärung des Herrn | |
| Sa, 10.08. | | | 18.30 Uhr Onolzheim (E) |
| So, 11.08. | 09.15 Uhr (E) | 10.45 Uhr (E) | |
| Do, 15.08.<br>Mariä Himmelfahrt | 18.30 Uhr (E) zum Fest<br>Mariä Himmelfahrt<br>mit Kräutersegnung | | |
| Sa, 17.08. | | | 18.30 Uhr Jagstheim (E) |
| So, 18.08. | 09.15 Uhr (E) | 10.45 Uhr (E) | 10.15 Uhr (Ö) im Festzelt in Goldbach zum Lichterfest |
| Sa, 24.08. | | | 18.30 Uhr Satteldorf (E) |

| Datum | St. Bonifatius | Dreifaltigkeit | Weitere Gottesdienste |
|---|---|---|---|
| So, 25.08. | 09.15 Uhr (E) | 10.45 Uhr (E) | |
| Sa, 31.08. | | | 18.30 Uhr Satteldorf (E) |
| So, 01.09. | 09.15 Uhr (E) | 10.45 Uhr (E) | |
| Sa, 07.09. | 17.00 Uhr (E)<br>in polnischer Sprache | | 18.30 Uhr Kreuzberg (E) |
| So, 08.09. | 09.15 Uhr (E) | 10.45 Uhr (E) | |
| Mi, 11.09. | 09.00 Uhr (Ö)<br>Einschulungsgottesdienst<br>Leonhard-Sachs-Schule | | |
| Do, 12.09. | 09.00 Uhr (Ö)<br>Schulanfangsgottesdienst<br>Realschule am Karlsberg | | |
| Sa, 14.09. | | 17.00 Uhr (E)<br>in polnischer Sprache | ~~18.30 Uhr Onolzheim (E)~~<br>**entfällt** wg. Gemeindefahrt<br>nach Schwäbisch Gmünd<br>→ S. 32 |
| So, 15.09. | 09.15 Uhr (E) anschl.<br>Eine- Welt Verkauf → S. 35 | 10.45 Uhr (E) | 09.15 Uhr Onolzheim (W)<br>10.45 Uhr Kreuzberg (W) |
| Di, 17.09. | | 09.30 Uhr (Ö)<br>Schulanfangsandacht<br>Eichendorffschule Kl. 5-10 | |
| Sa, 21.09. | | 13.00 Uhr Traugottesdienst<br>17.00 Uhr (E)<br>In polnischer Sprache | 18.30 Uhr Jagstheim (E) |
| So, 22.09. | ~~09.15 Uhr (E~~) **entfällt!** | 10.45 Uhr (E) | 09.00 Uhr (Ö) Ev. Johannes-<br>kirche Crailsheim zum<br>Volksfest → S. 10 |
| Do, 26.09. | 8.00 Uhr (Ö)<br>Schulanfangsgottesdienst<br>Leonh.-Sachs-Schule Kl. 3-6 | | |
| Sa, 28.09. | 17.00 Uhr (E)<br>In polnischer Sprache | | 18.30 Uhr Satteldorf (E) |
| So, 29.09. | 09.15 Uhr (E)<br>zum Caritas-Sonntag | 10.45 Uhr (E)<br>zum Caritas-Sonntag | |
| Sa, 05.10. | 17.00 Uhr (E)<br>in polnischer Sprache | | 18.30 Uhr Kreuzberg (E)<br>zum Erntedank |

| Datum | St. Bonifatius | Dreifaltigkeit | Weitere Gottesdienste |
|---|---|---|---|
| So, 06.10. | 09.15 Uhr (E)<br>zum Erntedank | 10.45 Uhr (E)<br>zum Erntedank | 09.15 Uhr Jagstheim (W)<br>zum Erntedank, anschl.<br>Frühstück im Gemeindehaus<br>10.45 Uhr Satteldorf (W) |
| Sa, 12.10. | | | 18.30 Uhr Onolzheim (E) |
| So, 13.10. | 09.15 Uhr (E)<br>18.30 Uhr (E)<br>mit Neuer Geistlicher Musik | 10.45 Uhr (E) | 10.45 Uhr Satteldorf (E)<br>zum Erntedank |
| Sa, 19.10. | Lange Nacht der Türme:<br>Konzertabend –<br>Videospielmusik auf der<br>Orgel → S. 33 | 17.00 Uhr (E)<br>in polnischer Sprache | 18.30 Uhr Jagstheim (E)<br>evtl. anschl. Eine-Welt<br>Verkauf → S. 35<br>Bitte Tagespresse beachten! |
| So, 20.10. | 09.15 Uhr (E) | 10.45 Uhr (E) | 09.15 Uhr Onolzheim (W)<br>10.45 Uhr Kreuzberg (W) |
| Sa, 26.10. | 17.00 Uhr (E)<br>In polnischer Sprache | | 09.00 – 16.00 Uhr (Ö) vorauss.<br>Kinderbibeltag → S. 16<br>Bitte Tagespresse beachten! |
| So, 27.10. | 09.15 Uhr (E) anschl.<br>Kirchen-Café → S. 11 | 10.45 Uhr (E) | voraussichtlich 10.30 Uhr<br>Familiengottesdienst (Ö)<br>zum Kinderbibeltag → S. 16<br>Bitte Tagespresse beachten! |
| Do, 31.10. | | | 19.00 Uhr (Ö) Feier zum<br>Reformationstag → S. 35 |
| Fr, 01.11.<br>Allerheiligen | 09.15 Uhr (E)<br>→ S. 14 | 10.45 Uhr (E)<br>→ S. 14 | 13.30 Uhr Friedhof<br>Altenmünster: Gräberbesuch<br>mit namentlichen<br>Totengedenken → S. 14<br>15.00 Uhr Hauptfriedhof<br>Crailsheim: Gräberbesuch<br>mit namentlichem<br>Totengedenken → S. 14 |
| Sa, 02.11.<br>Allerseelen | 10.00 Uhr (E) mit namentl.<br>Totengedenken → S. 14<br>17.00 Uhr (E)<br>in polnischer Sprache | 19.00 Uhr (E) mit namentl.<br>Totengedenken → S. 14 | ~~18.30 Uhr Kreuzberg (E)~~<br>**entfällt** wg. Allerseelen |
| So, 03.11. | 09.15 Uhr (E) | 10.45 Uhr (E) | 09.15 Uhr Jagstheim (E)<br>mit namentl. Totengedenken<br>10.45 Uhr Satteldorf (E)<br>mit namentl. Totengedenken |
| Sa, 09.11. | | | 18.30 Uhr Onolzheim (E) |

| Datum | St. Bonifatius | Dreifaltigkeit | Weitere Gottesdienste |
|---|---|---|---|
| So, 10.11. | 09.15 Uhr (E) | 10.45 Uhr (E)<br>18.30 Uhr (E)<br>mit Neuer Geistlicher Musik | |
| Mi, 13.11. | 14.00 Uhr (E) mit Krankensalbung → S. 15 | | |
| Sa, 16.11. | 17.00 Uhr (Ö) Ehrenfriedhof Crailsheim: Friedensgebet zum Volkstrauertag | 17.00 Uhr (E)<br>in polnischer Sprache | 18.30 Uhr Jagstheim (E)<br>evtl. anschl. Eine- Welt Verkauf → S. 35<br>Bitte Tagespresse beachten! |
| So, 17.11.<br>Volkstrauertag | 09.15 Uhr (E) | 10.45 Uhr (E) | 10.00 Uhr Friedhofskapelle Jagstheim (Ö)<br>zum Volkstrauertag mit dem Posaunenchor Jagstheim<br>10.45 Uhr Kreuzberg (W) |
| Mi, 20.11. | 18.30 Uhr (E/Andacht)<br>zum Red Wednesday<br>(um auf die Not verfolgter Christen weltweit aufmerksam zu machen) | | |
| Sa, 23.11. zum | 17.00 Uhr (E)<br>zum Christkönigsfest<br>in polnischer Sprache | | 18.30 Uhr Satteldorf (E) |
| So, 26.11.<br>Christkönig | 09.15 Uhr (E)<br>zum Jugendsonntag mit den Ministranten/innen<br>anschl. Kirchen-Café → S. 11 | 10.45 Uhr (E) | 09.15 Uhr Onolzheim (E)<br>zum Patrozinium der Christkönig-Kirche Onolzheim |

## Ökumenischer Gottesdienst am Volksfest-Sonntag

**Sonntag,**
**22. September 2024**
**9.00 Uhr**
**Ev. Johanneskirche**
**Crailsheim**

Der Gottesdienst in der St. Bonifatius-Kirche um 9.15 Uhr entfällt!

# Gottesdienste in Seniorenheimen – Juni bis November 2024

Auch in vielen Seniorenheimen unserer Kirchengemeinde bieten wir an einem **Donnerstag** Gottesdienste an, wenn möglich als Eucharistiefeier oder auch als Wort-Gottes-Feier.

Diese Gottesdienste sind grundsätzlich für jedes Gemeindemitglied offen. Vielleicht wäre das **eine Gelegenheit, mit Ihren Angehörigen gemeinsam Gottesdienst zu feiern.**

| | |
|---|---|
| **Wolfgangstift** | 04.07. / 01.08. / 05.09. / 07.11.<br>jeweils um 15.00 Uhr |
| **Seniorenpark Kreuzberg** | 27.06. / 25.07. / 29.08. /<br>26.09. /31.10. / 21.11.<br>jeweils um 15.30 Uhr |
| **Seniorengemeinschaft Sonnenhügel** | 04.07. um 10.30 Uhr /<br>10.10. um 15.30 Uhr |
| **Seniorenzentrum an der Jagst** | 20.06. / 26.09. um 15.30 Uhr |
| **Alexandrinenstift Satteldorf** | 01.08. um 10.00 Uhr /<br>28.11. um 15.30 Uhr |

# Willkommen im Kirchen-Café

***Wer** Lust und Freude hat, …*

- ➤ den Sonntag richtig gemütlich anzugehen, in guter Gesellschaft über Gott und die Welt zu plaudern,
- ➤ sich am Tag des Herrn eine Tasse Kaffee oder Tee, . . . schmecken zu lassen,
- ➤ als Neuling Kontakte in unserer Gemeinde zu knüpfen,

*… der ist hier genau richtig!*

Unser Kirchen-Café öffnet seine Pforten im **St. Bonifatius-Gemeindehaus** nach dem Gottesdienst um 9.15 Uhr am **23.06. / 28.07. / 27.10. / 24.11.**

*Pfarrer Franz-Josef Konarkowski*

# Gottesdienste an den Werktagen – Juli bis November 2024

**montags:** **St. Bonifatius-Kirche, Crailsheim**
Rosenkranz: jede Woche um 17.55 Uhr

**dienstags:** **Dreifaltigkeitskirche, Crailsheim**
Rosenkranz: jede Woche um 17.55 Uhr
Eucharistiefeier: jede Woche um 18.30 Uhr
Ausnahme: entfällt am 02.07.

**mittwochs:** **St. Bonifatius-Kirche, Crailsheim**
Rosenkranz: jede Woche um 17.55 Uhr
Eucharistiefeier: jede Woche um 18.30 Uhr
Ausnahmen: entfällt am 26.06. / 13.11.
(EF um 14.00 Uhr)

**donnerstags:** **Gemeindehaus Kreuzberg, Crailsheim**
Eucharistiefeier: 27.06. / 11.07. / 25.07. / 08.08. / 22.08. / 05.09. / 19.09. / 03.10. / 17.10. / 31.10. / 14.11. / 28.11.
jeweils um 9.30 Uhr

**Familienkirche Paul-Gerhardt, Roter Buck Crailsheim**
Eucharistiefeier: 11.07. / 08.08. / 12.09. / 10.10. / 14.11.
jeweils um 18.30 Uhr

**Gemeindezentrum Altenmünster**
Eucharistiefeier: 20.06. / 22.08. / 19.09. / 17.10. / 21.11.
jeweils um 18.30 Uhr
Ausnahme: entfällt am 18.07.

**St. Bonifatius-Kirche, Crailsheim**
Eucharistische Anbetung: bis incl. September um 18.00 Uhr
ab Oktober um 17.00 Uhr
Ausnahme: entfällt am 15.08. (EF um 18.30 Uhr)

**freitags:** **St. Bonifatius-Kirche, Crailsheim**
Rosenkranz: jede Woche um 17.55 Uhr
Eucharistiefeier: jede Woche um 18.30 Uhr
Ausnahme: entfällt am 01.11. (EF um 09.15 Uhr)

Redaktionsschluss für den nächsten Gemeindebrief
Samstag, 12.10.2024

Artikel und Informationen an:
Christina Horlacher, Pfarrbüro St. Bonifatius

# Ökumenische Gottesdienste in Crailsheim und den Teilgemeinden

- **50 Jahre Gemeinde Satteldorf**
  Sonntag, 23.06. um 10.30 Uhr
  in der Sport- und Festhalle Satteldorf
  mit dem Posaunenchor aus Satteldorf, Gröningen und Ellrichshausen

- **Siedlerfest Sauerbrunnen**
  Sonntag, 07.07. um 10.00 Uhr
  auf dem Spielplatz
  mit dem Posaunenchor Altenmünster

- **Dorffest Altenmünster**
  Sonntag, 28.07. um 9.30 Uhr
  auf dem Dorfplatz
  mit dem Posaunenchor Altenmünster

- **Goldbacher Lichterfest**
  Sonntag, 18.08. um 10.15 Uhr
  im Festzelt neben dem Freibad

- **Fränkisches Volksfest Crailsheim**
  Sonntag, 22.09. um 9.00 Uhr
  in der ev. Johanneskirche Crailsheim

- **Volkstrauertag Jagstheim**
  Sonntag, 17.11. um 10.00 Uhr
  in der Friedhofskapelle Jagstheim

## Ökum. Taizé-Gebet in der evang. Johanneskirche Crailsheim

TAIZÉ

**immer am zweiten Freitag im Monat um 18.30 Uhr**
**14. Juni – 12. Juli – 9. August – 13. September –**
**11. Oktober – 8. November 2024**

# Allerheiligen und Allerseelen

Weil in Deutschland der Allerseelentag kein gesetzlicher Feiertag mehr ist, bündelt sich das bei uns an einem einzigen Tag, dem 1. November: Vormittags feiern wir die vielen bekannten und unbekannten Heiligen, die wir als Fürsprecher an unserer Seite wissen dürfen; beim nachmittäglichen Gräberbesuch bauen wir an der Brücke des Gebetes gemeinsam mit all unseren Lieben, die uns bereits vorausgegangen sind.

Wir laden alle herzlich zum Mitfeiern der Hauptgottesdienste ein:

**Allerheiligen, 1. November 2024:**

09.15 Uhr Eucharistiefeier in der St. Bonifatius-Kirche
10.45 Uhr Eucharistiefeier in der Dreifaltigkeitskirche
13.30 Uhr Gräberbesuch auf dem Friedhof in Altenmünster
15.00 Uhr Gräberbesuch auf dem Hauptfriedhof in Crailsheim

**Allerseelen, 2. November 2024:**

10.00 Uhr Eucharistiefeier mit Totengedenken in der St. Bonifatius-Kirche
19.00 Uhr Eucharistiefeier mit Totengedenken in der Dreifaltigkeitskirche

*Pfarrer Franz-Josef Konarkowski*

# Ehrenamtliche für Organisation der Sternsinger-Aktion gesucht

Es ist schon lange auch in Crailsheim Tradition, dass die **Sternsinger** zwischen Weihnachten und Dreikönig den Segen in die Häuser bringen und Spenden für Kinder in Not weltweit sammeln.

Nach vielen Jahren die **Marion Zeiher** die **Sternsinger-Aktion im St. Bonifatius-Gebiet** koordiniert hat, möchte Sie das Amt im nächsten Jahr gerne weitergeben.

Für einen möglichst reibungslosen Übergang **suchen** wir **deshalb dringend ehrenamtliche Mitarbeitende,** die schon **ab Herbst** die Vorbereitungen zur Dreikönigsaktion mit organisieren.

Interessierte, die dazu bereit sind oder sich auch nur näher über die Aufgaben informieren möchten, melden sich bitte im Pfarrbüro St. Bonifatius, Telefon 07951/5474.

Herzlichen Dank für Ihre Bereitschaft. *Christina Horlacher*

# Einladung zum Krankensalbungsgottesdienst

Jeder Gottesdienst hat in erster Linie mit der Gottesgegenwart zu tun. Gott steht den Menschen in jeder Situation bei, besonders in Not und Schwachheit. Er verleiht Kraft und Zuversicht, er vertreibt alle Angst und Verzagtheit und er lässt Gemeinschaft entstehen.

Vor dem Hintergrund der großen Bedeutung von Gottesdiensten feiern wir jedes Jahr zusammen mit allen Senioren eine besondere Heilige Messe mit dem Sakrament der Krankensalbung. Sie ist ein wichtiger Dienst der Kirche in Zeiten von Krankheit, in denen die Menschen Ohnmacht und Ausweglosigkeit empfinden und sich die Frage nach dem Sinn des Leidens stellt.

Alle Getauften sollen ermutigt werden und fähig sein, mit den Kranken zu beten und ihnen Gottes Segen zu erbitten. Im Sakrament der Krankensalbung begegnen wir der Gegenwart Christi und erfahren seine heilsame Berührung.

Beim Salbungs-Gebet spricht der Priester: „Durch diese heilige Salbung helfe dir der Herr in seinem reichen Erbarmen, er stehe dir bei mit der Kraft des Heiligen Geistes. Der Herr, der dich von Sünden befreit, rette dich, in seiner Gnade richte er dich auf. Amen."

Das ist das Gebet der Kirche für Menschen in Krankheit und Schwachheit. Wir feiern einen gemeinsamen Gottesdienst, um unsere Seele und unseren Leib zu stärken und auch unsere Mitmenschen. Wir beten gemeinsam für unsere Anliegen und bitten inständig weiter für Gottes Heil in der Welt.

**So sind Sie, insbesondere alle Seniorinnen und Senioren, am Mittwoch, 13. November 2024 um 14.00 Uhr in die St. Bonifatius-Kirche zu einer Eucharistiefeier mit Krankensalbung eingeladen.**

Anschließend laden wir herzlich ein ins St. Bonifatius-Gemeindehaus zu einer gemütlichen Runde bei Kaffee und Kuchen.

Ich ermuntere auch die Gläubigen, die einen Krankenbesuch wünschen, sich in einem der Pfarrbüros oder bei mir selbst zu melden. Ich komme gern zu Ihnen. Der Glaube an den Heiligen Christus wird Sie stärken und aufrichten.

*Ihr Pater Thomas*

# Kindergottesdienst

*Liebe Kinder, wir freuen uns auf euch und eure Eltern.*

*Einmal im Monat ist es soweit! Wir singen, beten, tanzen, spielen Rollenspiele, legen Material, um Erzählungen von Gott und Jesus besser kennen zu lernen und zu vertiefen.*

*Eltern und Kinder ab 2 ½ Jahren sind herzlich willkommen.*

**Wo: Roncallihaus (Saal im OG), Kolpingstraße 4 gegenüber der Dreifaltigkeitskirche**

**Uhrzeit: 10.45 Uhr (parallel zum Gottesdienst in der Dreifaltigkeitskirche)**

**14. Juli / 15. September / 13. Oktober / 24. November 2024**

*Wir freuen uns auf Euch* *Angelika Botsch und Birgit Herrmann*

# kinderbibeltag

**Safe the Date!**

Der nächste **ökumenische Kinderbibeltag** ist in der Planung und findet aller Voraussicht nach am **26. und 27. Oktober 2024** statt.

Weitere Infos folgen noch.

**Haben Sie/ hast du Lust, diesen Tag mitzugestalten?**

Wir freuen uns über Unterstützung bei der Vorbereitung und Durchführung des Kinderbibeltags. An etwa 3 bis 4 Abenden treffen wir uns, um kreative Angebote und kindgerechte biblische Botschaften für Kinder im Alter von 4 bis ca. 12 Jahren vorzubereiten.

Wenn Sie Lust haben / du Lust hast, Teil eines motivierten und ökumenisch besetzen Teams zu werden, dann melde dich gerne entweder bei Angelika Botsch (angelika.botsch@t-online.de) oder Pfarrerin Ulrike Rahn (ulrike.rahn@elkw.de).

*Katja Reinhard, Personalreferentin*

# Firmvorbereitung 2024 - Rückblick und Ausblick

Mit dem ersten Treffen der diesjährigen Firmvorbereitung stand unser christliches Glaubensbekenntnis auf dem Prüfstand und gemeinsam sind wir der Frage nachgegangen: ***„Was glaube ich eigentlich?“***

Rund 30 Jugendliche haben dabei Glaubensspuren im Alltag gesucht und entdeckt sowie das eigene Bekenntnis kreativ gestaltet. Dabei ging es in einem kleinen Stadtrundgang durch die Innenstadt von Crailsheim. An Orten wie der Feuerwehr, dem Ehrenfriedhof, aber auch einem Reisebüro und dem Kindergarten gab es Fragen und intensive Gespräche über Gott und die Welt. Anschließend wurde es bunt: Mit Stiften und Stempeln wurden eigene Glaubenssätze auf der Grundlage des Glaubensbekenntnisses in Szene gesetzt, wobei so manche Stelle zum Nachdenken und Diskutieren anregte.

Das zweite Treffen drehte sich rund um Nächstenliebe und Barmherzigkeit. ***„Wozu glaube ich eigentlich? Vom Reich Gottes und vielen guten Taten“*** lautete die Überschrift und viele gute Taten, die im Alltag umsetzbar sind, wurden gesammelt.

Dabei waren die jeweils sieben leiblichen und geistigen Werke der Barmherzigkeit Ideengeber.

Die dritte Runde setzte sich schließlich mit der Frage auseinander, was es heißt, mit Gott im Gespräch zu sein. ***„Wie glaube ich eigentlich?“*** Ist es im Gebet oder doch im praktischen Tun oder beides?

An mehreren Stationen konnte die persönliche Beziehung zu Gott erkundet und gefestigt werden.

Neben diesen inhaltlichen Treffen war der **Ökumenische Kreuzweg der Jugend,** der dieses Jahr zum ersten Mal im Gemeindehaus auf dem Kreuzberg in ökumenischer Kooperation stattfand, ein weiteres Highlight – nicht nur für Jugendliche.

Am **30. Juni** wurden die Jugendlichen schließlich im festlichen Gottesdienst um **10.00 Uhr** in der Kirche Dreifaltigkeit durch Pfarrer Konarkowski gefirmt und so durch das Sakrament gestärkt werden. Gerne lade ich Sie alle dazu ein, im Gebet wie die Patinnen und Paten den Jugendlichen den Rücken zu stärken, um mit Gottes Geist den weiteren Lebens- und Glaubensweg zu gehen.

**Hinweis:** Da ich ab dem 20. Mai mich in Mutterschutz und anschließender Elternzeit befinde, richten Sie Ihre Fragen und Anliegen bzgl. der **Firmvorbereitung 2025** bitte an das Pfarrbüro Dreifaltigkeit bzw. an Pfarrsekretärin Ulrike Karkossa.

## Rückblick auf die Erstkommunion 2024 …

In diesem Jahr durften 40 Kinder aus unserer Gemeinde die Heilige Erstkommunion empfangen.

In der Vorbereitungszeit auf die Erstkommunion wurden die Kinder in 5 Kommuniongruppen von 13 Gruppeneltern begleitet.

An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an alle, die die Kinder auf dem Weg zur Erstkommunion unterstützt und ihnen auch bei den Gottesdiensten ein unvergessliches Fest bereitet haben.

Mögen die Kinder auch weiterhin unter Gottes Segen gut in die Gemeinschaft unserer Gemeinde hineinwachsen!

## … Ausblick auf die Erstkommunion 2025

Die zukünftigen 3.-Klässler-Kinder werden in den ersten Wochen nach den Sommerferien eine **Einladung für die Vorbereitungszeit 2024/25** erhalten.

Familien, die bis Ende Oktober noch keinen Einladungsbrief erhalten haben, mögen sich bitte direkt beim **Pfarrbüro St. Bonifatius (Tel.: 5474)** melden.

Auch Familien, deren Kinder die Erstkommunion versäumt haben oder noch nicht getauft sind, dürfen sich gerne an uns wenden.

*Christina Horlacher*

**Erstkommunion in St. Bonifatius am 07.04.2024 um 10.00 Uhr:**

Mira-Sofie Eckenweber, Emily-Grace Frasch, Johanna Giese, Sophie Hanske, Milla Hodak, Fabio Krause, Alexander Kuhn, Lara Kuhn, Tomo Kurr, Fynn-Noel Maas, David Malek, Benjamin Müller, Amalia Ochs, Olivia Przeździk, Viktoria Russmann, Leonel Schmidt, Joel Schonert, Benedikt Wahl, Filip Walczak, Oscar Weitbrecht, Anne Wilhelm

**Erstkommunion in Dreifaltigkeit am 14.04.2024 um 10.00 Uhr:**

Juergeno Nathaniel Aberle, Leonardo Chávez Balmori, Amina Fay, Isabella Göttler, Amelia Hahn, Simeon Hilger, Samuel Keller, Jasmin Knoll, Sarah Kroetz, Luis Lakotta, Isabelle Lazar, Arwin Mendis, Ante Oroz, Emmy Rokowski, Sofia Schenk, Diego Schilke, Dominik Schulz, Marcel Tissen, Lukas Tout

# Sakramente – Angebote und Informationen

## Taufe

Durch die Taufe wird Ihr Kind in die Kirchengemeinde aufgenommen. Wir feiern, dass dieser Lebensweg ein gemeinsamer Weg mit anderen Menschen und vor allem mit Gott ist. Wenn Sie Ihr Kind taufen lassen möchten, melden Sie sich bitte mindestens 4 Wochen vorher im jeweiligen Pfarrbüro.

Die nächsten Tauftermine sind am

| | | |
|---|---|---|
| **Sonntag, 23.06.** | **um 09.30 Uhr** | **in Dreifaltigkeit** |
| **Samstag, 06.07.** | **um 11.00 Uhr** | **in Dreifaltigkeit** |
| **Sonntag, 21.07.** | **um 10.30 Uhr** | **in St. Bonifatius** |
| **Samstag, 03.08.** | **um 11.00 Uhr** | **in St. Bonifatius** |
| **Samstag, 31.08.** | **um 11.00 Uhr** | **in St. Bonifatius** |
| **Samstag, 07.09.** | **um 11.00 Uhr** | **in Dreifaltigkeit** |
| **Sonntag, 15.09.** | **um 09.30 Uhr** | **in Dreifaltigkeit** |
| **Sonntag, 29.09.** | **um 10.30 Uhr** | **in St. Bonifatius** |
| **Samstag, 05.10.** | **um 11.00 Uhr** | **in St. Bonifatius** |
| **Sonntag, 27.10.** | **um 09.30 Uhr** | **in Dreifaltigkeit** |
| **Samstag, 09.11.** | **um 11.00 Uhr** | **in Dreifaltigkeit** |
| **Sonntag, 24.11.** | **um 10.30 Uhr** | **in St. Bonifatius** |

Nach Absprache ist auch eine Taufe im Sonntagsgottesdienst möglich.

## Ehe

Wenn Sie eine kirchliche Trauung wünschen, dann melden Sie sich bitte rechtzeitig, mindestens 8 Wochen vor Ihrem Wunschtermin, bei Ihrem Pfarramt.

Pfarrer Konarkowski, Pater Thomas und Diakon Branke stehen Ihnen hier zur Verfügung.

Die kirchliche Trauung ist auch mit einer/m Partner/in einer anderen Konfession (z.B. evangelisch) oder einer anderen Religion möglich.

## Beichte

Das Sakrament der Versöhnung, die Beichte, können Sie immer **freitags von 17.45 Uhr bis 18.25 Uhr in der St. Bonifatius-Kirche** empfangen.

Ausnahme: entfällt am 01.11. wegen Feiertag

Damit für jedes Beichtgespräch genügend Zeit bleibt, bitten wir Sie, nicht erst zum Ende der Beichtgelegenheit zu kommen.

## Kranken-salbung

In schwerer Krankheit, vor einer Operation und in Lebensgefahr macht das Sakrament der Krankensalbung die vergebende und heilende Zuwendung Gottes spürbar. Gerne kommen wir auch zu Ihnen! Bitte melden Sie sich dazu im Pfarrbüro.

Bedenken Sie: Melden Sie sich bitte **rechtzeitig,** da nicht zu jeder Zeit ein Priester verfügbar ist. Die Krankensalbung muss nicht erst in der Sterbestunde erfolgen und kann im Laufe des Lebens mehrfach in kritischen Situationen empfangen werden.

# Freud und Leid in unserer Gemeinde

## 80 Jahre und älter - wir gratulieren

Altersjubiläen werden zum 80., zum 85. und ab dem 90. Geburtstag jährlich in unserem Gemeindebrief veröffentlicht.

| | | | |
|---|---|---|---|
| Im Juli | Waltraut Strecker | Crailsheim | 94 Jahre |
| | Margarete Beetz | Goldbach | 94 Jahre |
| | Traute Spretka | Crailsheim | 93 Jahre |
| | Else Neumann | Crailsheim | 91 Jahre |
| | Eva Priesel | Crailsheim | 91 Jahre |
| | Margareta Basch | Jagstheim | 91 Jahre |
| | Emma Weiß | Satteldorf | 90 Jahre |
| | Maria Bandel | Altenmünster | 90 Jahre |
| | Regina Nisar | Crailsheim | 90 Jahre |
| | Margareta Furak | Crailsheim | 90 Jahre |
| | Veronika Schmidt | Altenmünster | 85 Jahre |
| | Antonia Navarro Rivas | Crailsheim | 85 Jahre |
| | Emma Krebs | Crailsheim | 85 Jahre |
| | Hans-Dieter Schips | Crailsheim | 80 Jahre |
| | Barbara Schendzielarz | Crailsheim | 80 Jahre |
| | Gerold Wolf | Onolzheim | 80 Jahre |
| | Willibald Oupor | Crailsheim | 80 Jahre |
| | Heide Truckenmüller | Altenmünster | 80 Jahre |
| Im August | Michael Weiss | Altenmünster | 94 Jahre |
| | Anna Brucker | Crailsheim | 93 Jahre |
| | Andreas Werny | Crailsheim | 93 Jahre |
| | Theresia Krauß | Gründelhardt | 93 Jahre |
| | Marina Braun | Crailsheim | 92 Jahre |
| | Waltraud Mühlich | Crailsheim | 92 Jahre |
| | Roza Cyran | Alexandersreut | 92 Jahre |
| | Wilhelmine Schaffer | Altenmünster | 91 Jahre |
| | Elisabeth Wagner | Crailsheim | 91 Jahre |
| | Margarethe Stockert | Satteldorf | 90 Jahre |
| | Wendelin Müller | Tiefenbach | 90 Jahre |
| | Wilhelm Gonschior | Crailsheim | 85 Jahre |
| | Maria Pazurek | Jagstheim | 85 Jahre |
| | Ida Meller | Crailsheim | 85 Jahre |
| | Berthold Strobel | Gründelhardt | 85 Jahre |
| | Lothar Forisch | Crailsheim | 85 Jahre |
| | Roswitha Ilmberger | Crailsheim | 80 Jahre |
| | Rudolf Messmann | Altenmünster | 80 Jahre |
| | Georg Szewczyk | Crailsheim | 80 Jahre |

| | | | |
|---|---|---|---|
| Im August | Gerda Ulrich | Satteldorf | 80 Jahre |
| | Ute Emmler | Crailsheim | 80 Jahre |
| Im September | Hedwig Bauer | Crailsheim | 94 Jahre |
| | Wera Gratze | Crailsheim | 93 Jahre |
| | Desideriu Elias | Gründelhardt | 91 Jahre |
| | Matthias Hartmann | Crailsheim | 91 Jahre |
| | Friedrich Probst | Altenmünster | 91 Jahre |
| | Waltraud Wüstefeld | Crailsheim | 90 Jahre |
| | Hedwig Kreiner | Satteldorf | 85 Jahre |
| | Hermine Bendl | Crailsheim | 85 Jahre |
| | Waltraud Bell | Crailsheim | 85 Jahre |
| | Walter Bernhardt | Crailsheim | 85 Jahre |
| | Lorenz Köstner | Crailsheim | 85 Jahre |
| | John Jeanpierre JR | Crailsheim | 80 Jahre |
| | Josef Gieger | Crailsheim | 80 Jahre |
| | Thomas Roth | Crailsheim | 80 Jahre |
| | Hans Peter Schillings | Crailsheim | 80 Jahre |
| | Irmentraud Schuster | Crailsheim | 80 Jahre |
| Im Oktober | Anton Hacker | Crailsheim | 99 Jahre |
| | Afra Mühlender | Bronnolzheim | 98 Jahre |
| | Anna Beck | Crailsheim | 97 Jahre |
| | Irene Nowak | Crailsheim | 97 Jahre |
| | Hedwig Schultes | Crailsheim | 96 Jahre |
| | Luzie Zwonik | Crailsheim | 95 Jahre |
| | Peter Seegerer | Crailsheim | 93 Jahre |
| | Anneliese Ehnle | Crailsheim | 93 Jahre |
| | Anneliese Franke | Satteldorf | 92 Jahre |
| | Guido Bachmann | Crailsheim | 92 Jahre |
| | Josef Hagner | Crailsheim | 92 Jahre |
| | Rosa Vogel | Crailsheim | 90 Jahre |
| | Katharina Braun | Crailsheim | 90 Jahre |
| | Josef Falke | Crailsheim | 90 Jahre |
| | Elisabetha-Emilia Kettenstock | Crailsheim | 90 Jahre |
| | Lidia Rissling | Crailsheim | 85 Jahre |
| | Wilhelm Lehanka | Jagstheim | 85 Jahre |
| | Emma Spatscheck | Beuerlbach | 85 Jahre |
| | Oswald Haas | Crailsheim | 80 Jahre |
| | Werner Köhnlein | Jagstheim | 80 Jahre |
| Im November | Maria Janoschka | Crailsheim | 96 Jahre |
| | Anna Huß | Gründelhardt | 93 Jahre |
| | Elisabeth Dölle | Crailsheim | 93 Jahre |
| | Klaus Nolz | Crailsheim | 92 Jahre |
| | Alfons Haberbosch | Crailsheim | 92 Jahre |
| | Helmut Schwaiger | Onolzheim | 91 Jahre |
| | Lydia Hammel | Crailsheim | 90 Jahre |
| | Inge Butz | Ingersheim | 90 Jahre |
| | Gerhard Hüls | Crailsheim | 85 Jahre |

| | | | |
|---|---|---|---|
| Im November | Franz Manier | Crailsheim | 85 Jahre |
| | Siegbert Lasser | Crailsheim | 85 Jahre |
| | Margarete Heindel | Crailsheim | 80 Jahre |
| | Desiderius Kaiser | Crailsheim | 80 Jahre |
| | Mikolaj Suchyta | Crailsheim | 80 Jahre |
| | Brigitte Meckert | Crailsheim | 80 Jahre |
| | Maria Stoll | Altenmünster | 80 Jahre |
| | Gerda Mai-Hangl | Crailsheim | 80 Jahre |
| | Johann Schalk | Crailsheim | 80 Jahre |
| | Maria Trumpfheller | Crailsheim | 80 Jahre |

## Durch die Taufe wurden in die Gemeinde aufgenommen

| | | |
|---|---|---|
| Im März | Jonathan Hecker | Sattelweiler |
| | Leon Raczek | Gründelhardt |
| Im April | Piotr Klisiewicz | Crailsheim |
| | Lia Rösel | Ellrichshausen |
| | Michelle Joana Schuster | Goldbach |
| | Leon Sajaz | Crailsheim |
| | Elias David Cichy | Höchst i. Odenwald |
| | Klara Katharina Flux | Ingersheim |
| Im Mai | Luis Morkus | Crailsheim |
| | Ilja Iwan König | Wilburgstetten |

## Aus unserer Gemeinde sind verstorben

| | | |
|---|---|---|
| Im Februar | Alexander Nelde | Crailsheim |
| Im März | Margarete Serian | Crailsheim |
| | Viktor Schretter | Satteldorf |
| | Elisabeth Nickel | Crailsheim |
| | Marica Härpfer | Altenmünster |
| | Mieczysław Szymański | Altenmünster |
| | Theresia Stirn | Crailsheim |
| Im April | Anton Jüngling | Onolzheim |
| | Karl Schimmele | Satteldorf |
| | Theresia John | Crailsheim |
| | Marie Martin | Crailsheim |
| | Christine Kurz | Crailsheim |
| | Thomas Schmidt | früher Crailsheim |
| | Brigitta Straßer | Onolzheim |
| | Gertrud Rührich | Crailsheim |
| | Ulrich Franke | Satteldorf |
| Im Mai | Jörg Lahn | Goldbach |
| | Maja Schneider | Crailsheim |
| | Horst Paech | Gründelhardt |
| | Charlotte Schwierzok | Crailsheim |
| Im Juni | Maria Hagenbucher | Crailsheim |

Wenn Sie eine Veröffentlichung in unseren Gemeindebriefen, welche auch auf unserer Homepage eingesehen werden können, nicht wünschen, so teilen Sie dies bitte den zuständigen Pfarrämtern mit.

## Veränderung im Pastoralteam

Ein neuer Lebensabschnitt kündigt sich schon einige Zeit an: Mit den Pfingstferien, also dem 20. Mai, begann mein Mutterschutz mit anschließender Elternzeit. Das heißt nun, dass meine Arbeit pausiert bzw. manche Aufgaben im Pastoralteam anders aufgeteilt werden. Ihre Fragen und Anliegen dürfen Sie gerne an die Pfarrbüros oder an die anderen Mitglieder des Pastoralteams richten.

Für die bisherige Zusammenarbeit und das Kennenlernen bedanke ich mich und wünsche Ihnen Gottes Segen!

*Katja Reinhard*

## Alles Gute für Familie Reinhard

*Liebe Katja,* der Segen Gottes wird für Euch in wunderbarer Weise Hand und Fuß bekommen – ein kleines-großes Wunder wird Euch geschenkt werden. Die ganze Pfarrhaus-Familie, der Kirchengemeinderat und alle Menschen, mit denen Du in den vergangenen Monaten zusammengearbeitet durftest, freuen sich mit Euch über den Nachwuchs, der Euch bald anvertraut ist.

Nach einer nur recht kurzen Wirkungszeit in unserer Gemeinde gilt es nun gleich wieder einen neuen Lebensabschnitt anzunehmen und zu gestalten. Fröhliches Kinderlachen wird Euer gerade neugebautes Haus erfüllen und Euch dafür den Weg weisen, was der neue Erdenbürger von Euch erwartet.

Gottes reicher Segen begleite Euch!

*Pfarrer Franz-Josef Konarkowski*

**IMPRESSUM**

Verantwortl. für den Inhalt:

Pfarrer Franz-Josef Konarkowski, Beuerlbacher Str. 39, 74564 Crailsheim, Tel. 07951/5474

Mitarbeit: Die Pfarrämter und das Pastoralteam.

Hauptverantwortliche Redaktion: Christina Horlacher und Melissa Horlacher

Bildnachweis: S. 10: Illustration von Gerhard Frank; S. 11 oben: Rebecca Reljac / Bistum Würzburg / CC-BY-ND in Pfarrbriefservice.de; S. 11 unten: Factum / ADP in Pfarrbriefservice.de; S. 13 unten: Ev. Johanneskirchengemeinde Crailsheim; S. 14 unten: Kindermissionswerk Die Sternsinger; S. 15: Annemarie Barthel in Pfarrbriefservice.de; S. 16 oben: „Das kleine Liederbuch für Kindergarten und Haus“ von Maria Ose und Gusti Schimon erschienen im C. C. Buchner Verlag GmbH & Co. KG; S. 19 + 20: Fotostudio nohau Obersontheim; S. 21: Factum / ADP in Pfarrbriefservice.de; S. 25 mittig: Gaby Bessen in Pfarrbriefservice.de; S. 30 oben: Sarah Frank in Pfarrbriefservice.de; S. 30 mittig: Birgit Seiffert Factum / ADP in Pfarrbriefservice.de; S. 31 oben: Peter Weidemann in Pfarrbriefservice.de; S. 31 mittig Schriftzug: Factum / ADP in Pfarrbriefservice.de; S. 35 oben: Ev. Johanneskirchengemeinde Crailsheim; S. 35 mittig Logo: Gepa in Pfarrbriefservice.de; S. 44: Schriftzug Sarah Frank, Factum ADP in Pfarrbriefservice.de; S. 45: Anna Zeis-Ziegler in Pfarrbriefservice.de; S. 48 Bernhard Riedl in Pfarrbriefservice.de;

Textnachweis: Siehe Namen unter den Artikeln.

# Klinikseelsorge im Klinikum Crailsheim

Es ist für mich eine große Herausforderung gewesen, als Klinikseelsorger tätig zu sein – ein neues Apostolat in meinem priesterlichen Beruf. Ich habe mich mehrmals gefragt, ob ich mit meinen geringen Kenntnissen über Krankheiten eine Stelle im Krankenhaus übernehmen könnte. Zu meiner Überraschung kam die Antwort, dass ich keine besonderen medizinischen Kenntnisse besitzen muss, um kranken Menschen beizustehen. Mit meinen Zweifeln besuchte ich einen Kurs für Klinikseelsorge an der Uniklinik Mainz zusammen mit anderen Kollegen. Meine neue Rolle als Klinikseelsorger hat mir die Augen geöffnet.

Klinikseelsorge ist ein Angebot der Kirche für die Menschen in Krankenhäusern, Altenheimen und zu Hause. Dabei handelt es sich meist um ein offenes Gespräch mit Menschen in Not und in Zeiten von Krankheit. Es findet in einem kirchlichen Rahmen statt und hilft den Menschen, in schweren Zeiten ihren Glauben zu stärken.

**Rolle der Klinikseelsorger/innen:**

- Sie stehen für zentrale Realität der Menschheit: Gesundheit und Krankheit, Fürsorge und Auffangen, Würde und Wertschätzung, Leben und Tod.
- Sie vertreten die Gemeinschaft unter uns Menschen.
- Sie werden zu Zeugen von Lebensgeschichten und Schicksalen, von Leid und Trauer, die die Betroffenen gerade durchmachen.
- Sie repräsentieren Sinn und Ordnung des Lebens, wozu auch die Wahrheit von Krankheit und Sterben gehört.

**Was machen überhaupt Klinikseelsorger?**

- Sie sorgen sich, nehmen Anteil, lindern, geben spirituelle Begleitung, helfen bei der Sinnfindung, hören zu, schenken Hoffnung, beten mit und sind schlicht anwesend.
- Sie halten im Krankenzimmer auf Wunsch: Gebet und Segen, Kommunion bzw. Abendmahl, Beichte, Krankensalbung, Sterbebegleitung und Aussegnung.

Ja, in diesem Sinn sind die Klinikseelsorger und -seelsorgerinnen im Krankenhaus für Patienten und Angehörige unterwegs. Sie können Ihre Dienste unabhängig von der Kirchenzugehörigkeit in Anspruch nehmen.

**Wenn Sie einen Besuch der Klinikseelsorge wünschen, melden Sie sich bitte bei den Pflegekräften der jeweiligen Station, am Empfang oder wenden Sie sich direkt an die Klinikseelsorger und -seelsorgerinnen, die katholischen Pfarrbüros oder das evangelische Dekanat.**

Für die katholische Kirche bin ich, **Pfarrvikar Pater Thomas Puthiyaparambil,** zuständig, für die evangelische Kirche ist **Pfarrerin Cornelia Schmutz** verantwortlich.

Uns und auch weitere ehrenamtlich in der Klinikseelsorge Mitarbeitende können Sie kennenlernen am **Samstag, 13. Juli, von 14.00 – 16.00 Uhr im Foyer des Klinikums Crailsheim.** Herzliche Einladung dazu.

*Ihr Pater Thomas*

## Mitarbeiter- und Helferfest am 7. Juli 2024, ab 16.00 Uhr

Der wertvollste Kirchenschatz jeder Kirchengemeinde sind die vielen tüchtigen und fleißigen Personen, die sich mit Stolz und Freude für unsere Gemeinschaft einsetzen: Ob im kirchlichen Alltag oder zu unseren Festen, so webt sich aus den unterschiedlichsten Aufgaben- und Engagement-Feldern, aus Alteingesessenen und Neuzugezogenen ein wunderschöner bunter Teppich, der alles trägt, was unsere Gemeinde ausmacht.

Am **Sonntag, 7. Juli, ab 16.00 Uhr,** sind all diese wunderbaren Menschen unserer großen Gemeinde zu einem rauschenden **Blootz-Fest in den Biergarten „Rössle“ in Saurach** eingeladen.

(Die Einladungen wurden in diesen Tagen verschickt.) –

Damit wir für diesen Anlass planen können, bitten wir um Ihre Rückmeldung in den Pfarrbüros!

Wir freuen uns sehr über Ihre Teilnahme!

*Pfarrer Franz-Josef Konarkowski*

Rössle
SAURACH
FAMILIE FUNDIS
Gasthaus • Pferdehof
Reitsportzubehör

# Zeltlager

## Wann?

von Sonntag 04.08.2024
bis Sonntag 11.08.2024

## Für Wen?

für Kinder und Jugendliche
von 7 bis 15 Jahren

## Wo?

am Münster See
in Creglingen

@ZELA.KATH.KI.CR

# Herzliche Einladung zum Zeltlager

Hallo Kids und Teenies,

in den Sommerferien veranstaltet das Zeltlager-Team der Kirchengemeinde St. Bonifatius und Dreifaltigkeit wieder ein Zeltlager. **Ein paar Plätze sind noch frei!**

Wir laden herzlich alle Kinder und Jugendlichen ein, auch wenn ihr nicht katholisch seid! Sagt es euren Freunden weiter und habt zusammen eine Woche tollen Spaß!

Es erwarten euch Nachtwanderungen, Fahnenwache, Geländespiele, verschiedene Workshops, Baden im See, Singen am Lagerfeuer, Lagerpizza, Ultimate und noch viel mehr Action mit anderen Kids, Teenies und eurem Betreuerteam ☺

Wir freuen uns auf eine spannende Woche mit euch!

Flyer mit näheren Infos und den Anmeldungen liegen in den Kirchen aus und stehen auch auf unserer Homepage zur Verfügung.

*Das Zeltlager-Team*

# Seniorenprogramm in der Katholischen Kirche Crailsheim

**Juli bis November 2024**

**Seniorengymnastik mit Eleonora Pruschynski** | **Seniorenkreis mit Barbara Sperlich** | **Altenclub mit Gisela Schwartz**

***Neue Teilnehmende sind jederzeit herzlich willkommen!***

| | | | |
|---|---|---|---|
| Mo, 01.07. | 14.00 Uhr | Gemeindehaus St. Bonifatius | Seniorengymnastik |
| Mi, 03.07. | 14.00 Uhr | Gemeindehaus Jagstheim | Altenclub |
| Mo, 08.07. | 14.00 Uhr | Gemeindehaus St. Bonifatius | Seniorengymnastik |
| Di, 09.07. | 14.00 Uhr | Roncallihaus | Seniorenkreis |
| Mo, 15.07. | 14.00 Uhr | Gemeindehaus St. Bonifatius | Seniorengymnastik |
| Mi, 04.09. | 14.00 Uhr | Gemeindehaus Jagstheim | Altenclub |
| Di, 10.09. | 14.00 Uhr | Roncallihaus | Seniorenkreis |
| Mo, 16.09. | 14.00 Uhr | Gemeindehaus St. Bonifatius | Seniorengymnastik |
| Mo, 30.09. | 14.00 Uhr | Gemeindehaus St. Bonifatius | Seniorengymnastik |
| Mi, 02.10. | 14.00 Uhr | Gemeindehaus Jagstheim | Altenclub |
| Mo, 07.10. | 14.00 Uhr | Gemeindehaus St. Bonifatius | Seniorengymnastik |
| Di, 08.10. | 14.00 Uhr | Roncallihaus | Seniorenkreis |
| Mo, 14.10. | 14.00 Uhr | Gemeindehaus St. Bonifatius | Seniorengymnastik |
| Mo, 21.10. | 14.00 Uhr | Gemeindehaus St. Bonifatius | Seniorengymnastik |
| Mi, 06.11. | 14.00 Uhr | Gemeindehaus Jagstheim | Altenclub |
| Mo, 18.11. | 14.00 Uhr | Gemeindehaus St. Bonifatius | Seniorengymnastik |
| Mi, 13.11. | 14.00 Uhr | St. Bonifatius-Kirche / anschl. Gemeindehaus | Krankensalbungsgottesdienst mit anschl. Kaffee und Kuchen → S. 15 |

# Einladung zum Mitsingen für Jung und Alt

## Kinderchor

Im Kinderchor können alle, die zwischen 6 und 12 Jahre alt sind, die Freude am gemeinsamen Singen erleben. Bei Auftritten z.B. in Gottesdiensten oder bei Gemeindefesten können die Kinder zeigen, was sie draufhaben und das aufregende Gefühl des Rampenlichtes erproben. Doch ein Kinderchor wäre kein Kinderchor, wenn nicht auch Spiele gespielt, Ausflüge gemacht oder einfach mal im Sommer ein Eis gegessen werden würde. Schaut doch einfach mal vorbei!

**Probe: donnerstags um 17.00 Uhr im Gemeindehaus St. Bonifatius (außer in den Ferien)**

## Kirchenchor

Im Kirchenchor wird die ganze musikalische Bandbreite von Bach bis Rutter gesungen. Der Mix aus altbekannten und neuen Stücken macht es umso abwechslungsreicher. Vorkenntnisse sind trotzdem keine Voraussetzung, lediglich die Freude an der Musik. Regelmäßige Auftritte im Gottesdienst sind eine tolle Möglichkeit gemeinsam zu wachsen und unsere Freude weiterzugeben. Wer singt betet doch bekanntlich doppelt. Nach den Proben sitzen wir gerne noch zusammen und unterhalten uns. Über neue Sänger/innen freuen wir uns natürlich jederzeit!

**Probe: donnerstags um 19.30 Uhr im Roncallihaus**

## Chörle

Das Chörle ist ein kleines Frauenensemble, welches in unregelmäßigen Abständen neue geistliche Musik einstudiert, um dann zu den verschiedensten Anlässen, wie z.B. der Erstkommunion zu singen. Geprobt wird meistens am Tag vorm Auftritt, oder auch einfach eine Stunde vorm Auftritt. Die Lieder werden vorab schonmal selbstständig, mit Anleitungshilfen wie Audiodateien angeschaut. Geprobt wird je nachdem, wann und wie viel Zeit wir alle haben. Wenn Du also Lust auf fortgeschrittenes Musizieren hast, bist du hier genau richtig!

*Luisa Blas*

## Unterstützung für Homepage unserer Kirchengemeinde gesucht!

Sie hätten Lust, unsere Homepage mit zu betreuen? Wir suchen jemanden, der 1-2 Stunden in der Woche bereit wäre, die Eingaben auf unserer Homepage aktuell zu halten und in Zusammenarbeit mit den Pfarrämtern Artikel und Informationen dort einzustellen.

Die Tätigkeit kann im Rahmen einer Ehrenamtspauschale vergütet werden. Interessierte müssen einen Kurs bei der Diözese absolvieren, der einmalig als Tageskurs angeboten wird.

Bitte bei Interesse eine kurze Mail mit

Ihren Kontaktdaten an pfarrbuero-dreifaltigkeit.crailsheim@drs.de schicken!

Wir freuen uns über Mithilfe!

*Ulrike Karkossa*

## Gemeindeleben kunterbunt

Wöchentliche Termine (außer in den Ferien):

**Interkulturelle Mutter-Kind-Gruppe**
mittwochs 09.30 Uhr Gemeindehaus St. Bonifatius

**Kinderchor**
donnerstags 17.00 Uhr Gemeindehaus St. Bonifatius

**Projekt Jugendchor**
donnerstags 18.00 Uhr Gemeindehaus St. Bonifatius

**Sing- und Spielgruppe zur Sprachförderung für Kinder im Vorschulalter**
freitags 14.30 Uhr Gemeindehaus St. Bonifatius

**Kirchenchor**
donnerstags 19.30 Uhr Roncallihaus

# Gemeindeausflug nach Schwäbisch Gmünd

„Älteste Stauferstadt“ und „Gold- und Silberstadt“. Diese Attribute schmücken Schwäbisch Gmünd, das Ziel unseres diesjährigen Gemeindeausflugs, zu dem wir Sie hiermit herzlich einladen. Wer sich bei einem Stadtrundgang auf die Spur kunsthistorischer Zeugnisse begibt, wird überrascht sein über die architektonischen Schätze, Skulpturen, Fassadenmalereien oder Heiligenfiguren.

**Termin: Samstag, 14. September 2024**

**Geplantes Programm:**

8.15 Uhr: Treffpunkt Bahnhof Crailsheim am Gleis 2

8.35 Uhr: Abfahrt mit dem IC nach Schwäbisch Gmünd

10.00 Uhr: In Schwäbisch Gmünd Führung durch das Heilig-Kreuz-Münster, die älteste süddeutsche Hallenkirche aus der Zeit der Gotik.

12.00 Uhr: Gemeinsames Mittagessen

14.00 Uhr: Individuelle Angebote:
- Religiöser Spaziergang nach St. Salvator, einer Kapelle, die aus Höhlen errichtet wurde. Kreuzweg mit Steigung. Für Leute, die gern laufen und gut zu Fuß sind.
- Stadtgarten mit Rokokoschlösschen
- Silberwarenfabrik Ott-Pauser. Gut erhaltene Fabrikanlage, die bis ins 19. Jahrhundert zurückgeht.
- Erkunden der Innenstadt auf eigene Faust.

16.30 Uhr: Kaffee und Kuchen gemeinsam in einem Café

18.41 Uhr: Bahnhof Schwäbisch Gmünd Rückfahrt mit dem IC nach Crailsheim

19.23 Uhr: Ankunft in Crailsheim

**Fahrpreis:** 25 Euro einschließlich Eintritte, wird bar im Zug eingesammelt

**Anmeldung:** In den Pfarrbüros **bis Montag, 9. September,** 12.00 Uhr

Wir freuen uns auf die Begegnung mit Ihnen.

*Pfarrer Franz-Josef Konarkowski*
*und Diakon Werner Branke*

# Lange Nacht der Türme: Ungewohnte Klänge in der St. Bonifatius-Kirche - Videospielmusik auf der Orgel

Im Rahmen der **Langen Nacht der Türme** ist am **Samstagabend, 19.10.2024** in der **St. Bonifatius-Kirche** ein **Orgelkonzert** geplant.

Die Uhrzeit stand bei Redaktionsschluss noch nicht fest, bitte der Tagespresse entnehmen.

**Für den Konzertabend werden verschiedene Videospielsoundtracks auf die Orgel verlagert und so mit neuen Klängen erfahrbar gemacht.**

Die einzelnen Stücke sind sehr farbenfroh und abwechslungsreich gestaltet und reichen u.a. von bekannten, epischen und machtvollen Orgelbearbeitungen wie etwa bei *Megalovania aus Undertale* oder dem *Champion Battle Theme aus Pokemon Sonne und Mond* über mystisch, ruhige Soundtracks aus dem Videospiel *Hollow Knight* und weiteren *Indie* Perlen bis hin zu absoluten Klassikern wie Musik aus dem *Super Mario*-Franchise. Das Bestreben ist es dabei, Videospielmusik so divers und bunt instrumentiert wie möglich darzustellen und so die grenzenlosen Optionen der Orgelmusik zu offenbaren.

**Künstler:** Maximilian Brunner ist seit über 12 Jahren fest angestellter Organist in Königsmoos, in der Nähe von Neuburg an der Donau und Ingolstadt. Er schloss das Gymnasium, die D- und C-Organistenausbildung sowie den Bachelorstudiengang Kirchenmusik ab. Für letzteren studierte er an der Hochschule für katholische Kirchenmusik und Musikpädagogik Regensburg, wo er 2024 auch den Masterstudiengang Musiktheorie abschließen wird.

Zum kompositorischen Gesamtwerk Brunners zählen über 200 Stücke, die meisten davon sind im Genre der Videospielmusik beheimatet. Der 25 Jahre alte Komponist arbeitet sporadisch als Sounddesigner bei der Firma Pixelbiester und entwickelt dabei parallel seine eigenen Videospiele, die meistens das weltbekannte Spiel Minecraft als Game Engine nutzen und damit ganz eigene virtuelle Welten erfahrbar machen.

*Maximilian Brunner*

KOMM
MACH MIT

Kirchengemeinde- und Pastoralratswahl am **30. März 2025**

# Wahl zum Kirchengemeinderat - Wie bringen Sie sich ein?

Die Kirche der Zukunft zu gestalten, ist nicht nur für unsere Gemeinde der zentrale Auftrag aus der Sendung des Heiligen Geistes: Betend und planend, am Schreibtisch oder um den Altar versammelt, in der Familie und in vielen Gruppen soll auch in unserem Seelsorgegebiet das Reich Gottes immer mehr sichtbar Gestalt annehmen.

Am **30. März 2025** werden in der ganzen Diözese Rottenburg-Stuttgart wieder Männer und Frauen für das entscheidende Leitungsgremium unserer Gemeinde gewählt: den Kirchengemeinderat (KGR). – Wähler und Kandidaten haben dabei eine dreifach wichtige Aufgabe:

- **Als Katholikenrat** sind wir Partner des Stadtrats und der Räte in den anderen Konfessionen, um unserem Gemeinwesen ein christliches Gesicht zu geben.
- **Als Kirchensteuergremium** steuern, verwalten und überwachen wir das anvertraute Vermögen und die Einnahmen, um treuhänderisch Akzente für unsere Zeit zu setzen.
- **Als Pastoralrat** beraten und planen wir, wie unser Kirche-Sein auch für die kommenden Generationen gelingen kann.

**Liebe Gemeindeglieder, bitte beginnen Sie heute schon zu überlegen, wen Sie aus ihren Reihen für diesen wichtigen Auftrag geeignet halten!** Ermutigen Sie Vertrauenspersonen aus Ihrem Umfeld oder fassen Sie sich selbst ein Herz, als Kandidat für diese Wahl zur Verfügung zu stehen. – **Kirche lebt vom Mitmachen!**

Für Fragen aller Art rund um diese Wahl wenden Sie sich bitte an den noch zu gründenden Wahl-Ausschuss oder die Mitglieder des Pastoralteams. Gehen Sie wählen und ermuntern Sie Freunde sich wählen zu lassen. – **Die Kirche der Zukunft braucht unser aller Einsatz!**

*Pfarrer Franz-Josef Konarkowski*

# Ökumenische Feier zum Reformationstag

31. Oktober 2024
19.00 Uhr
Ev. Johanneskirche Crailsheim

## Eine-Welt-Verkauf

**Hier haben Sie die Gelegenheit, fair gehandelte Produkte aus Afrika, Asien und Südamerika zu kaufen und damit Kleinbauern aus diesen Gebieten zu unterstützen.**

Ich lade ein, ab und zu an der Kirchentür anzuhalten und den Solidaritätskauf für die Schwächeren nicht zu vergessen. Fairness und Gerechtigkeit liegen auch in unserer Hand.

**Im Anschluss an den Gottesdienst**

| | | | |
|---|---|---|---|
| Sa, 16.06.2024 | St. Bonifatius | EF | 09.15 Uhr |
| Sa, 15.09.2024 | St. Bonifatius | EF | 09.15 Uhr |
| So, 13.10.2024 | Satteldorf | EF | 10.45 Uhr |
| Sa, 19.10. oder 16.11.2024 | Jagstheim | EF | 18.30 Uhr |

(bitte Tagespresse beachten)

*Pfarrer Franz-Josef Konarkowski*

# „Gemeinsam sind wir stark“ – Ukraine-Hilfe kommt an!

Das Wochenende 10. / 11. Februar 2024 stand ganz unter dem Zeichen der Unterstützung für die kriegsgebeutelte Bevölkerung der Ukraine. Denn schon mehr als 2 Jahre leiden dort Kinder, Frauen und Männer unter den unsäglich dramatischen Folgen des abscheulichen Angriffskrieges Russlands gegen seine Nachbarn. – Der Hilferuf erreichte über die Eheleute Schneider auch unsere Gemeinde.

So hatte in unseren Gottesdiensten der polnische Oblaten-Pater Rak über die große Not, aber auch erfolgreiche Hilfsmöglichkeiten berichtet, und viele Gemeindeglieder waren aus ganzem Herzen diesem Aufruf spontan gefolgt: Ein Berg von Hilfsgütern stapelte sich in Säcken und Kisten in allen freien Räumlichkeiten unserer Hauptkirchen. (Was für ein wunderschöner Kirchen-Schmuck!) Diese gesammelten Güter wurden dann direkt von diesem mutigen Ordensmann Pater Rak in einem extra-großen Transporter und auf anderen Wegen zu den Bedürftigen gebracht. –

Diese Sachspenden und auch die großherzige Kollekte in den Gottesdiensten erreichen also zielgenau und ohne Umwege die leidende Bevölkerung.

Von links: Pfarrer Konarkowski, Pater Andrzej Rak aus der Urkaine, die Organisatoren der Aktion hier vor Ort Waltraud und Konrad Schneider

Weil die Not so erdrückend groß ist, wurde am Wochenende 6. / 7. Juni erneut um Hilfe aus unserer Gemeinde gebeten – wieder sehr erfolgreich.

Als Pfarrer möchte ganz tief allen danken, die sich an dieser Hilfsaktion beteiligten: Vergelt’s Gott!

*Pfarrer Franz-Josef Konarkowski*

# Freude in der Ukraine über Hilfe aus Crailsheim –

Pater Andrzej Rak, der im Februar und auch nochmal im Juni in den Gottesdiensten in St. Bonifatius und in Dreifaltigkeit in Crailsheim zu Gast war, ist mittlerweile wieder in der Ukraine angekommen.

Er war überwältigt von der Hilfsbereitschaft und Freundlichkeit der Menschen hier und bedankt sich ganz herzlich für die vielen Sach- und Geldspenden. Auch die Menschen in seiner ukrainischen Pfar-

rei waren überglücklich, als er mit seinem vollen Bus wieder daheim ankam. Für sie ist es enorm wichtig zu erleben, dass fremde Menschen in Deutschland an sie denken, sie in ihrem Kriegselend nicht vergessen. Vor allem auch die Kinder haben sich riesig gefreut über die vielen Geschenke.

*Konrad Schneider*

## Weltgebetstag 2024

Der diesjährige Weltgebetstag, der von Frauen aus Palästina vorbereitet war, fand unter besonderen Vorzeichen statt. Schon die Vorbereitung ließ Fragen offen bzw. erforderte intensive Auseinandersetzung mit den Inhalten. Doch das Motto „… durch das Band des Friedens" war und ist aktuell, so dass in den einzelnen Gemeinden und ökumenisch besetzten Gruppen die Planung aufgenommen wurde.

Weltgebetstag in unserer St. Johannes Nepomuk-Kirche in Satteldorf.

In Crailsheim war es ein Team von rund 10 katholischen und evangelischen Frauen aus den verschiedenen Stadtteilen und ihren Kirchen, die den Gottesdienst planten und kreativ gestalteten. Auch in Satteldorf und Jagstheim wurde zusammen gebetet und gegessen. So durften die landestypischen Spezialitäten natürlich nicht fehlen, weswegen das Buffet reichlich Auswahl bot.

Herzlichen Dank an dieser Stelle allen Frauen, die den Weltgebetstag durch ihr Engagement in diesem Jahr so vielfältig möglich gemacht haben und so das Band des Friedens weitergereicht haben.

Auch im kommenden Jahr freuen sich die Teams über Unterstützung, ob liturgisch und / oder kulinarisch. Melden Sie sich gerne in den Pfarrbüros dazu.

*Katja Reinhard, Pastoralreferentin*

Die Rose von Jericho wurde mit Wasser übergossen und ist während des Gottesdienstes in Satteldorf aufgegangen.

# Impressionen: Fastensuppe mit Begrüßung unserer neuen Kirchenmusikerin

Pfarrer Konarkowski hieß Luisa Blas herzlich in unserer Kirchengemeinde willkommen: Möge sie der Crailsheimer Regenschirm immer gut „beschirmen“.

Kirchenmusikerin Luisa Blas zeigt beim Gottesdienst in der St. Bonifatius-Kirche am 10. März ihr Können.

Ein Grußwort sprach auch die evangelische Dekanin Friederike Wagner in ökumenischer Verbundenheit.

Die Fastensuppe war sehr gut besucht. Viele nutzten die Gelegenheit einerseits unsere neue Kirchenmusikerin kennenzulernen und andererseits die Küche kalt sein zu lassen für ein gemütliches Beisammensein im Gemeindehaus und dabei ein soziales Projekt in Indien mit ihrer Spende zu unterstützen.

Für das leibliche Wohl sorgte das Küchenteam aus Gisela Schwartz, Uschi Panitz und Natascha Sikora, das schon seit dem Vortag den Kochlöffel schwang und beim Bedienen von Familie Zeiher unterstützt wurde.

Ein herzliches Vergelt's Gott an alle fleißigen Hände in der Küche, beim Bedienen und beim Auf- und Abbau.

*Christina Horlacher*

# Dank aus Indien für Fastensuppen-Spende 2024

***„Ich war hungrig, und ihr habt mir zu essen gegeben, ich war nackt, und ihr habt mir Kleidung gegeben.“ Mt 25, 35-36***

*Projekt:*
*Wasser-Reinigungsgeräte für Schule und Mädchenheim in Indien*

Einen lieben Gruß und ein herzliches Dankeschön aus dem Mädchenheim in Hasnapur, Indien.

Das Projekt kann bald schon realisiert werden, weil Sie sehr großzügig gespendet haben. Wir konnten bei der Fastensuppen-Aktion 2024 einen Betrag in Höhe von 1.020,00 € sammeln und das Geld auf den Weg bringen.

Dort bauen wir eine Wasseraufbereitungsanlage ein, in der das Wasser gefiltert und zur Entkeimung mit ultraviolettem Licht bestrahlt wird. Das gereinigte Wasser wird anschließend durch Leitungen in die Klassenzimmer weitergeführt.

Ein großer Dank geht an den Kirchengemeinderat, den Festausschuss und an die vielen Helfer und Helferinnen für die Unterstützung des Projektes.

So wird einer dringenden Notlage von Kindern in einer Schule Abhilfe geschaffen, die fast alle aus bitter armen Familien stammen.

Danke an alle, die großzügig an dieses Projekt gespendet und durch ihr Gebet beigetragen haben.

Wir alle grüßen unsere Freunde und Helfer in Crailsheim ganz herzlich!

*Ihr Pater Thomas*

## Gemeinsam Unterwegs am 28.04.2024

Bei perfektem Wanderwetter trafen sich 26 gut gelaunte Menschen zur Wanderung rund um den Degenbachsee. Auf der vier Kilometer langen Strecke durch Wiesen und Wald freute sich Alt und Jung über die frühlingshafte Natur und das gemeinsame Unterwegssein. Während der Wanderung hielt die Gruppe zu zwei kurzen geistlichen Impulsen inne. Am idyllischen Ufer des Degenbachsees stärkten sich die Wandernden bei einem köstlichen und reichhaltigen Buffet, zu dem alle Teilnehmenden etwas beigesteuert hatten.

In gemeinsamer Runde und bei fröhlichen Gesprächen klang der schöne Nachmittag aus. Die Mitglieder des Pastoralausschusses freuen sich sehr über die rege Teilnahme und planen bald wieder eine Wanderung!

*Anna Seeger/ Pastoralausschuss*

## Neues aus den Kindergärten

Am Dienstag, den 16.04.2024, fand im Roncallihaus der Vortrag „Grenzen setzen“ mit Referent Andreas Barthelmäs von der Erziehungs- und Familienberatungsstelle des Landratsamts Crailsheim statt. Wie wichtig Grenzen für Kinder sind, hat er in seiner Präsentation sehr lebendig und anschaulich verdeutlicht.

Herzlich eingeladen waren alle Eltern der Kindergärten „Zu Allerheiligsten Dreifaltigkeit“, „St. Bonifatius“ sowie dem ev. Kindergarten „Christuskindergarten“.

Ermöglicht wurde dieser kostenlose Vortrag von unserem Träger, der katholischen Kirchengemeinde St. Bonifatius und Dreifaltigkeit, die die Räumlichkeiten zur Verfügung gestellt hat. Wir bedanken uns herzlich dafür.

Die Eltern der Einrichtung „Zur Allerheiligsten Dreifaltigkeit“ profitieren davon, dass Herr Barthelmäs monatlich zu uns in die Einrichtung kommt und bei Bedarf eine Beratung in Erziehungsfragen für die Eltern anbietet.

An dieser Stelle möchten wir uns bei Herrn Barthelmäs und der Erziehungsberatungsstelle für ihr Engagement bedanken. Die gute Zusammenarbeit ist uns sehr wichtig, denn nur so können wir voneinander lernen und Eltern und Kinder davon profitieren.

*Swetlana Gazan*

# Kindergarten Dreifaltigkeit: Traditionen im Mai – von geschmückten Bäumen bis zum Pfingstfeuer

Welche Eigenschaften hat das Feuer und wie lassen sie sich vielleicht auf Gott übertragen? Mit diesen Fragen waren die Kinder des katholischen Kindergartens Dreifaltigkeit eingeladen, die auflodernden Flammen in der Kreismitte zu betrachten. Dabei kamen interessante Gedanken zum Vorschein und das Knistern des Holzes wurde gespannt gehört.

Anlass für das gemeinsame Feuer war das Pfingstfest mit der Tradition der Pfingstfeuer, die symbolisch für das Kommen des Heiligen Geistes stehen. Der aufsteigende Rauch war für die Kinder Symbol des geheimnisvollen Gottes, der in der Bibel im Feuer des Dornbuschs seinen Namen dem Propheten Mose offenbart.

Gemeinsam mit Pastoralreferentin Katja Reinhard wurde überlegt, wie Gott eigentlich heißt, bevor dann schließlich nach einem Lied die Zeit beim Spielen überbrückt wurde, bis die Würstchen fertig waren.

Neben der christlichen Tradition wurde in Anlehnung an die weltliche Tradition der Maibäume ein Baum in der Gartenmitte bunt geschmückt, was große Freude bereitete.

Bräuche und Traditionen, sowohl kirchlich wie auch kulturell, kennenzulernen ist wichtiger Bestandteil der Arbeit im Kindergarten. Auch das gemeinsame Philosophieren und Theologisieren fördert die Kinder und regt nicht nur sie, sondern auch die Erzieherinnen zum Nachdenken an.

*Katja Reinhard*

# IV. Weitere Hinweise - A bis Z

## Katholische Erwachsenenbildung Kreis Schwäbisch Hall e.V.

**Auswahl der Angebote der keb Katholische Erwachsenenbildung Kreis Schwäbisch Hall e.V.**

Näheres und Anmeldungen bitte unter:
www.keb-sha.de, Mail: keb.schwaebisch-hall@drs.de, oder Tel. 0791 9466845.

Auf Anfrage erhalten Sie gerne kostenlos das vollständige Halbjahres-Programmheft zugeschickt. Außerdem können Sie sich unter www.keb-sha.de für den Mails-Newsletter registrieren und werden dann regelmäßig aktuell informiert.

**„Sieben am Siebten" – Tipps zur Nachhaltigkeit per Mail-Newsletter an jedem 7. im Monat**
Der 7. Tag steht im Schöpfungsbericht der Bibel für die Ruhe, für einen Vorgeschmack der Erfüllung. Er steht aber auch für die Unterbrechung. Im Alltag können uns Unterbrechungen dazu inspirieren, uns selbst und unsere Haltungen neu in den Blick zu nehmen.
Lassen Sie sich an jedem Siebten im Monat per Mail sieben Tipps zur Nachhaltigkeit zuschicken! Ganz verschiedene Persönlichkeiten aus dem Landkreis Schwäbisch Hall, die etwas dazu zu sagen haben, formulieren für Sie sieben konkrete Tipps zur Inspiration.
Die nächsten Tipps kommen von:
- Ralf Hübsch, Energieberater Stadtwerke Crailsheim
- Ingmar Krimmer, Bäcker, Podcaster
- Dr. Dieter Bock, Biologe, Vorstand NABU Schwäbisch Hall
- Bruno Fischer, Vorstand NABU Kirchberg

**Anmeldung:** mit dem QR-Code oder unter www.keb-sha.de oder senden Sie eine SMS mit MI-EUDV14 an 0177 1783080

*Monatliche Erfahrungsabende für Männer*
**Männergruppe der keb in St. Markus**
Die Gruppe bietet die Möglichkeit zur Selbsterfahrung im geschützten Raum. Erfahrene Gestalt- und Körpertherapeuten leiten die Gruppe mit einer Vielfalt an Methoden, so dass nicht diskutiert wird, sondern ein Ort entsteht, an dem sich jeder Mann öffnen, zeigen und seine Themen bearbeiten kann. Er bekommt Zugang zu seinen Gefühlen und erlebt kraftvolle Verbundenheit und Vertrauen in einer Gemeinschaft unter Männern.
Dabei kommt er seinen Glaubenssätzen und Verhaltensmustern auf die Schliche, die ihn zunehmend in seinem Leben eingrenzen und behindern, und bekommt neue Sichtweisen und Verhaltensmöglichkeiten geschenkt. So entsteht ein Ort, an dem sich jeder angstfrei ausprobieren und innerlich wachsen kann.
**Dienstag, 9. Juli 2024, 19 – 22 Uhr**
**Ort:** Gemeindezentrum St. Markus, Hagenbacher Ring 209, Schwäbisch Hall
**Leitung:** Leonhard Fromm, Gestalttherapeut und Männer-Coach; Michael Sudahl, Körpertherapeut und Männer-Coach
**Kosten:** freier Unkostenbeitrag (5,- bis 12,- Euro pro Abend nach Selbsteinschätzung)

*2. Männertag Nordost*
**Outdoor in Oberginsbach (Hohenlohe)**
Geplant sind Workshops und Gespräche für 50 bis 100 Männer unter freiem Himmel. Weitere Informationen folgen unter www.kirche-und-gesellschaft.drs.de/maenner/veranstaltungen.html
Warm-up ab Freitagabend am Lagerfeuer. Mit Übernachtung in den Zelten dort, und einem einfachen Frühstück.
**Freitag, 19. Juli 2024 und Samstag, 20. Juli, ca. 17 Uhr**
**Veranstalter:** Fachbereich Männer der Diözese Rottenburg-Stuttgart

## Brettspiel zum Schulanfang - Spielanleitung:

Die großen Ferien sind vorbei und los geht‘s mit der Schule. Für viele Kinder ist es der erste Schultag, und sie sind schon ganz aufgeregt. Andere gehen schon in die zweite, dritte oder vierte Klasse und freuen sich darauf, endlich ihre Freunde wiederzusehen. Alle machen sich auf den Schulweg. Und der birgt einige Überraschungen und Hindernisse.

**Für das Spiel brauchst Du einen Würfel und 4 Spielfiguren.**

Wähle zuerst eine Spielfigur aus und stell sie auf den Startpunkt eines der Kinder (Frido, Helene, Malika oder Cem). Wer als erster eine 6 würfelt, darf anfangen. Dick umrahmt sind die Ereignisfelder. Wenn Deine Spielfigur hier landet, darfst Du entweder schneller vorangehen, oder musst warten. Schau jeweils auf die Nummer des Ereignisfeldes. – Und los geht‘s!

**1** Du wartest geduldig an der roten Ampel. Sicherheit geht vor! Bleib eine Spielrunde stehen.

**2** Bello ist hinterhergelaufen. Der darf aber nicht mit in die Schule. Du gehst 2 Felder zurück und zeigst ihm den Weg.

**3** Du kannst es kaum erwarten deine Freunde wiederzusehen. Deine nette Nachbarin nimmt dich auf dem Lastenfahrrad mit. Rücke 2 Felder vor.

**4** Du hast Deine Schultüte vergessen, als Du die Enten gefüttert hast. 2 Felder zurückgehen.

**5** Der Ranzen und die Schultüte waren zusammen zu schwer. Du schnallst den Ranzen auf Dein Fahrrad und hilfst Deinem Freund. Dafür darfst Du 3 Felder vorrücken.

**6** Du willst Deiner Lehrerin eine Freude machen und pflückst einen Blumenstrauß. Rücke 3 Felder vor.

**7** Als Schullotse hilfst Du anderen Schülern die Straße sicher zu überqueren. Rücke 3 Felder vor.

*Anna Zeis-Ziegler in Pfarrbriefservice.de*

Schulanfang
ZIEL
7
6
5
4
3
2
1
FRIDO
HELENE
MALIKA
CEM

# V. Wir sind für Sie da!

## Pfarrhaus „St. Bonifatius“
## Beuerlbacher Straße 39, 74564 Crailsheim

Öffnungszeiten: Montag, Dienstag und Freitag 9.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag 14.00 – 16.30 Uhr

Christina Horlacher

Pfarrbüro: Telefon 07951 / 54 74
Fax 07951 / 46 75 33
pfarrbuero-stbonifatius.crailsheim@drs.de

Susanne Bender

Kirchenpflegerin
Anita Zeiher
Tel. 07951 / 27 99 649
stbonifatiusunddreifaltigkeit.crailsheim@kpfl.drs.de

## Pfarrhaus „Dreifaltigkeit“
## Kolpingstraße 1, 74564 Crailsheim

Öffnungszeiten: Montag, Dienstag, Mittwoch, Freitag 8.30 – 11.30 Uhr;
Dienstag 14.00- 17.00 Uhr

Ulrike Karkossa

Pfarrbüro: Telefon 07951 / 2 21 09
Fax 07951 / 93 51 24
pfarrbuero-dreifaltigkeit.crailsheim@drs.de

Kirchenmusikerin
Luisa Blas
Tel. 07951 / 29 69 985
Handy 01573 / 43 95 316
luisa.blas@drs.de

Luisa Blas

**Kontodaten der Kath. Kirchengemeinde St. Bonifatius und Dreifaltigkeit**
Sparkasse Schwäbisch Hall-Crailsheim IBAN: DE 16 6225 0030 0000 0032 27

## Unsere Seelsorger

Pfarrer
Franz-Josef Konarkowski
Tel. 07951 / 27 99 550 oder 54 74
franz-josef.konarkowski@drs.de

Büro St. Bonifatius

Pater
Thomas Puthiyaparambil
Tel. 07951 / 27 99 503
thomas.puthiyaparambil@drs.de

Büro Dreifaltigkeit

Diakon
Werner Branke
Kontakt über
die Pfarrbüros

Pastoralreferent
Werner Keller
Tel. 07951 / 46 75 34
werner.keller@drs.de

Büro St. Bonifatius

In Elternzeit:
Pastoralreferentin
Katja Reinhard

Büro St. Bonifatius

## Weitere Kontaktdaten

Kindergarten St. Bonifatius,
Anita Tauth, Tel. 07951 / 54 52

Caritas, Dagmar Fischer
Tel. 07951 / 94 31 0

Kindergarten Dreifaltigkeit,
Swetlana Gazan, Tel. 07951 / 2 34 38

Sozialstation, Schwester Petra Köhler
Tel. 07951 / 96 19 953

Unsere Homepage: www.kath-kirche-crailsheim.drs.de

„Eine Kirche, die nicht dient,
dient zu nichts.“

(Bischof Jaques Gaillot)